

Steinbach

for today's lifestyle

Bedienungsanleitung



speedclean **Comfort 75**



speedclean **Comfort 50**

Sandfilteranlage Speedclean Comfort 75

Art. Nr. 00-40100

Speedclean Comfort 50

Art. Nr. 00-40200



Grundsätzliche Sicherheitsvorkehrungen sind stets einzuhalten. Fehler durch Nichtbeachtung der folgenden Anweisungen können zu schweren Verletzungen und/oder ernsten Unfällen führen.

In dieser Anleitung werden die Hinweisboxen VORSICHT, WICHTIG und HINWEIS verwendet, diese haben folgende Bedeutung:



VORSICHT

Diese Überschrift wird verwendet wenn Verletzungen oder Unfälle passieren können, falls die Bedienungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, Arbeitsabläufe, usw. nicht genau oder gar nicht befolgt werden.



WICHTIG

Diese Überschrift wird verwendet wenn eine Beschädigung des Gerätes möglich ist, falls die Bedienungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, Arbeitsabläufe, usw. nicht genau oder gar nicht befolgt werden.



HINWEIS

Diese Überschrift wird verwendet um auf bestimmte Details oder Informationen aufmerksam zu machen.

Inhalt:

1	Sicherheitshinweise	4
2	Allgemeine Informationen.....	5
2.1	Wie Sandfilteranlagen arbeiten.....	5
2.2	Inbetriebnahme der Filterpumpe.....	5
2.3	Ändern der Ventilstellungen.....	5
2.4	Filtersand und dessen Erstreinigung	6
2.5	Sicherheitshinweise	6
2.6	Transportschäden.....	6
2.7	Gewährleistung.....	6
2.8	Folgeschäden	6
3	Technische Daten	7
4	Teileliste	8
5	Installationsanweisungen	9
5.1	Auspacken der Filteranlage	9
5.2	Erforderliches Werkzeug und Ausstattung.....	10
5.3	Lernen Sie Ihren Pool kennen	10
5.4	Elektrischer Anschluss.....	11
5.5	Filter- und Pumpenaufbau	11
6	Anschluss der Filteranlage.....	14
6.1	Pools mit gesteckten Schläuchen von 1 ¼“ oder 1 ½“ Durchmesser	14
6.2	Pools mit geschraubten Schlauchverbindern mit 2¼“ Durchmesser	15
7	Filterbetriebsarten	16
7.1	Funktion des 7-Wege-Ventils.....	18
7.2	In Betrieb nehmen	18
7.3	Rückspülvorgang	19
8	Wartung	20
8.1	Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe.....	20
8.2	Einwintern der Filteranlage	20
9	Fehlersuche.....	21
10	Serviceabwicklung	21

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie sämtliche unten angeführten Sicherheitshinweise und Warnungen. Das Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zu schweren Unfällen führen.

- Vor Installation der Filteranlage lesen Sie bitte alle in dieser Anleitung angeführten Sicherheitshinweise und Warnungen. Das Nichtbeachten dieser, kann zu schweren Unfällen, tödlichen Verletzungen oder Beschädigungen der Filteranlage führen.
- Gefahren durch die Saugwirkung der Pumpe, insofern sie nicht vermieden werden, können zu schweren oder tödlichen Unfällen führen. Blockieren Sie nicht die Ansaugleitung an der Pumpe oder im Pool, da dies zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen kann.
- Die elektrische Verkabelung muss durch eine geeignete Fachkraft erfolgen und ist entsprechend den lokalen Vorschriften auszuführen.
- Vermeiden Sie die Gefährdung durch elektrischen Strom. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Schließen Sie die Filteranlage ausschließlich an einen Stromkreis an, welcher durch einen Fehlerstromschutzschalter (FI) geschützt wird. Für die Installation von elektrischen Anlagen wenden Sie sich an einen konzessionierten Elektrotechniker.
- Falsch oder unsachgemäß installierte Anlagen können Fehler oder Beschädigungen an der Filteranlage verursachen, oder zu schweren Unfällen führen.
- Die Filteranlage bzw. die Pumpe darf nie überflutet oder unter Wasser untergetaucht werden.
- Geben Sie die Pumpe oder den Filter niemals in den Pool.
- Im Filtersystem eingeschlossene Luft kann ein Wegschleudern des Filterdeckels verursachen. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen oder einer Beschädigung der Filteranlage führen. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Luft aus dem System abgelassen ist, bevor Sie die Filteranlage in Betrieb nehmen.
- Verändern Sie niemals die Stellung des 7-Wege-Ventils während die Filteranlage in Betrieb ist.
- Trennen Sie das Gerät stets vom Netz bevor Sie Änderungen am 7-Wege-Ventil vornehmen.
- Installieren Sie die Filteranlage mit ausreichendem Sicherheitsabstand vom Pool entfernt, um zu vermeiden, dass Kinder die Anlage als Einstiegshilfe in das Pool verwenden.
- Schließen Sie die Filteranlage niemals ans Netz an oder ab während Sie sich im Wasser befinden.
- Führen Sie niemals Arbeiten an der Filteranlage durch während die Anlage noch an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Nehmen Sie die Filteranlage nicht in Betrieb während das Pool benützt wird.
- Halten Sie Kinder von elektrischen Anlagen fern.
- Erlauben Sie niemals Kindern mit der Anlage zu hantieren.



Diese Warnhinweise können nicht alle möglichen Gefahren und Risiken beinhalten.

Der Besitzer des Pools sollte stets vorsichtig und mit gesundem Menschenverstand handeln, wenn das Pool oder die Poolausstattung benützt wird.

2 Allgemeine Informationen

Diese Anleitung beinhaltet Informationen bezüglich der Installation, Verwendung und Wartung der Filteranlage. Wir empfehlen die komplette Anleitung zu lesen und für die Zukunft zum Nachschlagen aufzubewahren.

Die Pumpe, die im Filtersystem beinhaltet ist, ist eine horizontal selbstansaugende Kreiselpumpe. Für eine korrekte Funktion der Pumpe darf die Wassertemperatur 35°C (95°F) nicht überschreiten. Die in der Pumpe verwendeten Materialien wurden strengen hydraulischen Tests und elektrischen Kontrollen unterzogen.

Der Filter der Filteranlage besteht aus hochwertigem Polypropylen (PP). Er ist nahtlos und als einzelne Einheit gefertigt, absolut korrosionsfrei und widerstandsfähig gegenüber allen handelsüblichen Schwimmbadchemikalien. (Voraussetzung: Die Einhaltung der handelsüblichen empfohlenen Angaben für den pH- und Chlorwert). Er ist mit einer Behälterentleerung, einer Druckanzeige und eingebauten Komponenten wie z.B. Siebboden zur gleichmäßigen Wasserverteilung und einer stabilen PE-Trennwand zwischen Filter- und Reinwasserkammer ausgestattet. Das Filtergehäuse wird anschlussfertig mit einem benutzerfreundlichen 7-Wege-Ventil geliefert, welches im Deckel integriert ist. Zusätzlich verfügt das System über eine bewährte Filterpumpe mit integriertem Vorfilter, welche zur leichteren Montage auf der mitgelieferten Bodenplatte angebracht wird.

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig vor der Installation. Die Filteranlage und die Pumpe müssen unter Beachtung der lokalen Vorschriften installiert werden.

Für die Folgen unsachgemäßer Installation die durch Nichtbeachtung der Installationsanweisungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Wir empfehlen dringend die Anweisungen bezüglich der Stromversorgung (siehe Seite 11) einzuhalten, um eine Überlastung des Pumpenmotors bzw. die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden.

Diese Filteranlage ist nicht geeignet um von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten benützt zu werden. Ebenso wird ein gewisses Maß an Erfahrung bzw. Wissen vorausgesetzt.

Beachten Sie stets Sicherheitshinweise und Bemerkungen.

2.1 Wie Sandfilteranlagen arbeiten

Die Speedclean Sandfilteranlage verwendet speziellen Quarzsand um Schmutzpartikel aus dem Poolwasser zu entfernen. Der Filtersand, welcher in den Filtertank gefüllt wird, arbeitet als dauerhafter Schmutz- und Schwemmgutfilter. Verunreinigtes Poolwasser wird durch die Ansaugleitung vom Pool zum Filter gepumpt und durch das 7-Wege-Ventil direkt von oben in den Filtertank eingeleitet. Wenn das Wasser durch den Filtersand fließt, lagern sich Schmutzpartikel im Sand ab und werden so aus dem Poolwasser gefiltert. Das gereinigte Wasser fließt von der Unterseite des Filterbehälters durch das 7-Wege-Ventil und über die Rückleitung zum Pool zurück. Dieser Vorgang geschieht kontinuierlich und automatisch und bietet somit eine totale Rezirkulation des Poolwassers durch den Filter und die Anschlusschläuche.

Nach einer gewissen Zeitperiode verursacht der im Sand angesammelte Schmutz einen Widerstand gegenüber dem durchfließenden Wassers und erhöht somit den Pumpendruck. Wenn dies passiert, ist es an der Zeit ein Rückspülen (reinigen) des Filters durchzuführen. Um ein Rückspülen durchzuführen, muss das 7-Wege-Ventil in die Rückspülposition gebracht werden. Wenn sich das Ventil in dieser Stellung befindet wird der Wasserfluss durch den Filter automatisch umgekehrt, so dass das Wasser nun von unten nach oben durch den Filtersand fließt. Dadurch werden Schmutzpartikel aus dem Sand gelöst und über die Rückspüleleitung aus dem Filtergehäuse befördert. Nachdem der Filter durch diesen Prozess gereinigt wurde, ist das 7-Wege-Ventil in die Spülstellung zu bringen, um ein Setzen des Sandes zu erreichen. Nach dem Spülen muss das 7-Wege-Ventil wieder in die Filterstellung zurück gebracht werden, um mit der normalen Filterung des Poolwassers fortfahren zu können.

HINWEIS: Das 7-Wege-Ventil niemals bei laufender Pumpe verdrehen.

2.2 Inbetriebnahme der Filterpumpe

Es ist zu beachten, dass die Filteranlage keinen eingebauten Ein-/Aussschalter besitzt. Die Pumpe muss daher durch Ein- bzw. Ausstecken des Netzsteckers an das Stromnetz geschalten werden. Es ist wichtig, dass Sie die Instruktionen für eine geeignete Stromversorgung lesen (siehe Seite 11).

2.3 Ändern der Ventilstellungen

Es ist sehr wichtig, dass die Filterpumpe abgeschaltet ist wenn Sie Änderungen an der Ventilstellung vornehmen. In anderen Worten, die Pumpe darf nicht in Betrieb sein, wenn Sie z.B. von der Filterstellung in die Rückspülstellung schalten. Veränderungen an der Ventilstellung bei laufender Pumpe können zu einem irreparablen Schaden am Ventil und den inneren Teilen führen.

2.4 Filtersand und dessen Erstreinigung

Die von Ihnen erworbene Filteranlage benötigt für eine optimale Funktion einen bestimmten Typ von Sand (nicht im Lieferumfang enthalten). Es handelt sich dabei um einen doppelt gebrannten Quarzsand mit einer Korngröße von 0,4-0,8mm. Diesen Sand können Sie in den meisten Shops für Poolzubehör erwerben. Wenn Sie verpackten Sand gekauft haben ist es wichtig, dass dieser erst gereinigt wird bevor mit der Filterung des Pools begonnen wird. Bei fehlerhafter oder unsachgemäßer Reinigung des Sandes würden sich kleine bzw. schmutzige Sandablagerungen im Pool bilden, welche unter Umständen sehr schwierig zu entfernen sind. Lesen Sie daher aufmerksam das entsprechende Kapitel bezüglich der Sandreinigung in dieser Anleitung und befolgen Sie die Anweisungen sorgsam.

2.5 Sicherheitshinweise

Ihre Filteranlage wurde nach der Herstellung sorgfältig getestet und hat das Werk in technisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen ordnungsgemäßen Zustand beizubehalten und eine sichere Funktion zu gewährleisten, sollte sich der Anwender stets an alle in dieser Anleitung empfohlenen Anweisungen halten. Wenn es Anzeichen dafür gibt, dass ein sicherer Betrieb der Filteranlage nicht mehr gewährleistet werden kann, ist die Anlage unverzüglich vom Stromnetz zu trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern.

Dies ist der Fall:

- wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- wenn das Gerät nicht mehr funktionsfähig erscheint
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Bedingungen

Wenn die Netzanschlussleitung oder andere Teile dieses Gerätes beschädigt sind, müssen diese durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

2.6 Transportschäden

Ihre Filteranlage wurde sorgfältig für den Transport verpackt. Bitte versichern Sie sich bei Übernahme, dass sich die Verpackung in unbeschädigtem Zustand befindet und sich alle Teile in der Packung befinden. Wenn Sie das Paket über den Versand bestellt haben, versichern Sie sich, dass die Lieferung komplett ist. Transportschäden **müssen sofort** beim Transporteur (Transportunternehmen bzw. Paketdienst) gemeldet werden. Die Haftung für Transportschäden liegt beim Transporteur, der Lieferant ist dafür nicht verantwortlich.

2.7 Gewährleistung

Gewährleistung in Bezug auf Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit wird vom Hersteller nur unter folgenden Bedingungen übernommen:

- Die Filteranlage wird entsprechend den Ausführungen der Montage- und Bedienungsanleitung eingebaut und betrieben.
- Bei Reparaturen werden nur Original-Ersatzteile verwendet (Verschleißteile unterliegen keiner Gewährleistung).

Verschleißteile, die keiner Gewährleistung unterliegen, sind:

- alle O-Ringe
- Manometer
- Gleitringdichtung kompl.

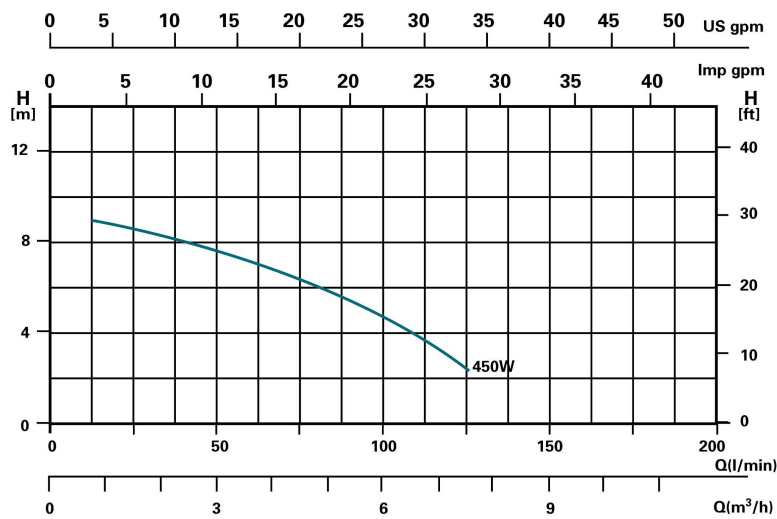
2.8 Folgeschäden

Für Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Anleitung entstehen, können wir nicht aufkommen.

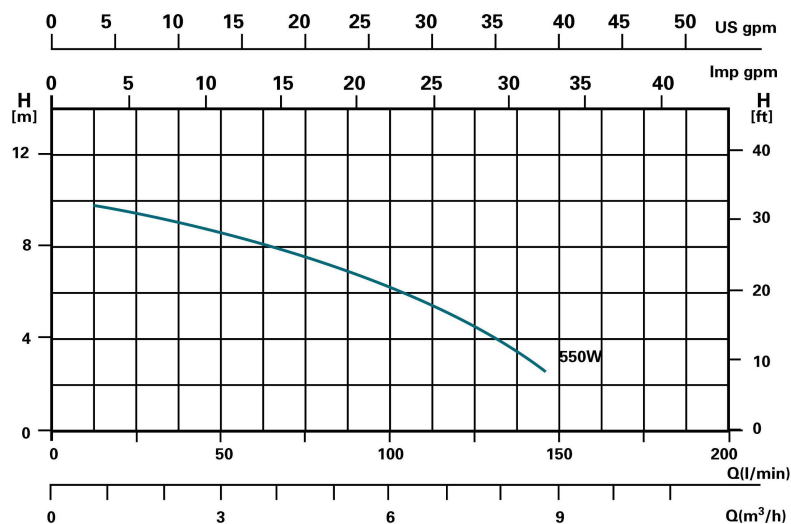
3 Technische Daten

	Speedclean Comfort 50	Speedclean Comfort 75
Volumenstrom (Q)	6,6 m³/h – 0,4 bar	8 m³/h – 0,4 bar
Betriebsüberdruck	1,5 bar	1,5 bar
Filterfläche	0,13 m²	0,13 m²
Nennspannung	230V 1N~ AC 50Hz	230V 1N~ AC 50Hz
Watt	450	550
Schutzart	IP X5	IP X5
Max. Umgebungstemperatur	35 °C	35 °C
Sandmenge	15 kg	25 kg

Leistungsdiagramm Speedclean Comfort 50



Leistungsdiagramm Speedclean Comfort 75

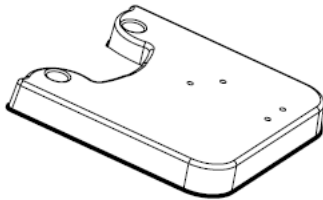


4 Teileliste

Stellen Sie vor Beginn der Installation sicher, dass sich alle Teile im Paket befinden.

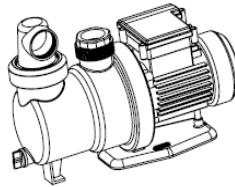
Hauptkomponenten

Filterpalette (1)



Art-Nr. 00-40800

Wasserpumpe (1)



Art.Nr. Speedclean Comfort 50 00-40920

Art.Nr. Speedclean Comfort 75 00-40922

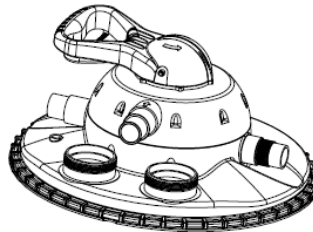
Filterbehälter (1)



Art-Nr. Speedclean Comfort 50 00-40804

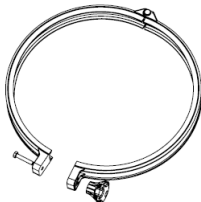
Art-Nr. Speedclean Comfort 75 00-40803

Filterdeckel mit 7-Wege-Ventil (1)



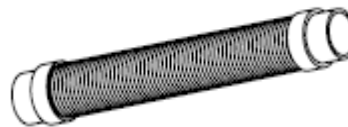
Art.Nr. 00-40820

Spannring (1)



Art-Nr. 00-40811

Filterpumpenschlauch (1)



Art.Nr. Speedclean Comfort 50 00-40936

Art.Nr. Speedclean Comfort 75 00-40923

Abtrennplatte (1)



Art.Nr. Speedclean Comfort 50 00-40806

Art.Nr. Speedclean Comfort 75 00-40805

Teller (1)

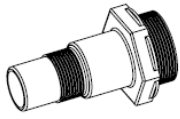


Art.Nr. 00-40815

Speedclean Comfort 75 / Speedclean Comfort 50

Teile in Packung A

1¼"-1½" Adapter (2)



Flachdichtung „A“ (1)



O-Ringe (2) A: \varnothing 2¼", B: \varnothing 3"



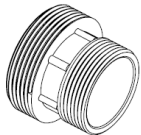
transparenter Vorfilterdeckel (1)



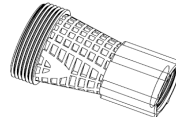
00-40911

Teile in Packung B

kurzer INTEX® Adapter (1)



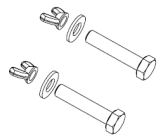
langer INTEX® Adapter (1)



Art.Nr. Speedclean Comfort 75 00-40933
(in Speedclean Comfort 50 nicht inkludiert)

Art.Nr. Speedclean Comfort 75 00-40934
(in Speedclean Comfort 50 nicht inkludiert.)

Pumpenmontagematerial



O-Ring (1) C: \varnothing 1¼"



Schlauchschelle (2)



Flachdichtungen „B“ (2)



5 Installationsanweisungen

5.1 Auspacken der Filteranlage

Entfernen Sie vorsichtig das Produkt und alle Bestandteile aus der Verpackung. Bevor Sie mit der Installation beginnen, kontrollieren Sie die Teile mit der Teileliste, um sicher zu stellen, dass nichts fehlt. **ACHTUNG:** Einige Teile befinden sich im Filterbehälter. Um zu diesen Teilen zu gelangen, entfernen Sie die Abdeckung des Filtergehäuses. (Eine komplette Explosionszeichnung der Filteranlage befindet sich auf der letzten Seite dieser Anleitung)

Speedclean Comfort 75 / Speedclean Comfort 50**5.2 Erforderliches Werkzeug und Ausstattung**

Für die Installation der Filteranlage benötigen Sie folgendes Werkzeug, welches sich nicht im Lieferumfang befindet.

- Schraubendreher der Größe 2
- Gummihammer
- Quarzsand mit der Korngröße 0,4-0,8mm (Speedclean Comfort 50 benötigt 15 kg Sand; Speedclean Comfort 75 benötigt 25 kg Sand)
- Etwas Vaseline
- Fehlerstromschutzschalter
- Einen 1½“ (Ø 38 mm) Rückspülschlauch
- Einen ca. 60 x 90cm ebenen Standort für die Platzierung der Filteranlage, welcher aus Beton, Kies oder Pflastersteinen bestehen kann.

5.3 Lernen Sie Ihren Pool kennen

Bevor Sie mit der Installation beginnen, ist es ratsam einige Daten des Pools zu erfahren:

- Wie groß ist der Pool?
- Wie Liter fasst der Pool?
- Welche Schlauchgrößen werden verwendet? (Ø 32 mm oder Ø 38 mm)
- Welche Arten von Schlauchverbindern werden verwendet (z.B. geschraubt/nicht geschraubt)

**VORSICHT**

Wissen Sie schon wo Sie den Filter platzieren werden, nachdem Sie ihn zusammengebaut haben? Der Untergrund sollte stabil und eben sein (siehe oben), sich unterhalb des Poolwasserstandes befinden und einen ausreichenden Sicherheitsabstand vom Poolrand aufweisen. (siehe Sicherheitshinweise auf Seite 4).

**HINWEIS**

Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass Ihr Überflurpool aufgebaut, mit Wasser gefüllt und mit den nötigen Anschlüssen für eine Filteranlage ausgestattet ist. Wenn Ihr Pool noch nicht aufgebaut ist, folgen Sie den Anweisungen der Bedienungsanleitung des Pools. Sollten Sie noch keine Schläuche für die Zu- und Abwasserleitung des Pools besitzen, erwerben Sie diese bitte im nächsten Shop für Poolzubehör.



VORSICHT

5.4 Elektrischer Anschluss

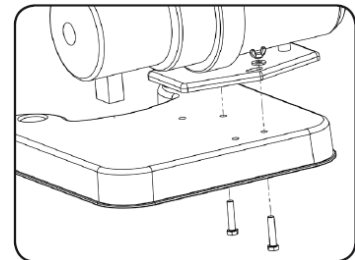
Die von Ihnen erworbene Filteranlage ist mit einem Anschlusskabel ausgestattet, welches ausschließlich an einen Stromkreis mit Fehlerstromschutzschalter (FI) mit $I_{\Delta N} \leq 30\text{mA}$ angeschlossen werden darf.

Der Einbau eines Fehlerstromschutzschalters muss durch ein konzessioniertes Elekronunternehmen erfolgen und den lokalen Vorschriften entsprechen. Die Elektroinstallation ist nach den jeweiligen nationalen Errichtungsbestimmungen für Schwimmbeckenanlagen (in Österreich EN1 Teil 4 §49, in Deutschland DIN 57100, Teil 702 und VDE 0100, Teil 702) unter Berücksichtigung der Schutzbereiche durch eine örtlich konzessionierte Elektrofirma durchzuführen. Um die Gefahr von elektrischen Schlägen zu vermeiden verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

5.5 Filter- und Pumpenaufbau

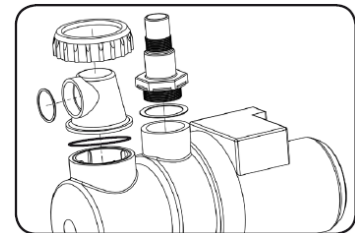
1. Wasserpumpe – Montage der Filterpalette

- a) Befestigen Sie die *Wasserpumpe* auf der *Filterpalette* mit dem vorgesehenen *Pumpenmontagematerial* (siehe rechte Abbildung).



2. Pumpenanschlüsse

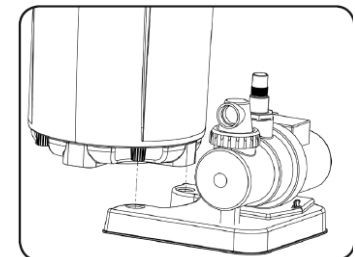
- a) Schrauben Sie den $1\frac{1}{4}''-1\frac{1}{2}''$ *Adapter* in den mittleren Anschluss der *Wasserpumpe*. Achten Sie darauf, dass sich der *O-Ring „A“* zwischen Adapter und Pumpenanschluss befindet.
- b) Entfernen Sie die Verschraubung des äußeren Pumpenanschlusses.
- c) Geben Sie den *O-Ring „B“* in die Vertiefung des Vorfilters.
- d) Platzieren Sie den *transparenten Vorfilterdeckel* (siehe obige Abbildung) und schrauben Sie die in Punkt b) gelöste Verschraubung wieder zu.
- e) Legen Sie den *O-Ring „C“* ($1\frac{1}{4}''$) in die äußere Öffnung des transparenten Vorfilterdeckels.
- f) Platzieren Sie die Filterpalette mit Pumpe an dem vorgesehenen Standort, wo die Filteranlage in Betrieb genommen werden soll. Es ist darauf zu achten, dass sich der Filter als auch die Schläuche in Reichweite befinden, jedoch ein ausreichender Sicherheitsabstand eingehalten wird (siehe Sicherheitshinweise auf Seite 4).



HINWEIS: Wenn Ihre Anlage mit einem geschraubten Filterpumpenschlauch geliefert wurde, benötigen Sie den $1\frac{1}{4}''-1\frac{1}{2}''$ Adapter nicht (Punkt a). Schrauben Sie den Schlauch in diesem Fall auf den mittleren Anschluss der *Wasserpumpe* mit dem *O-Ring „A“* dazwischen.

3. Filtermontage

Stecken Sie den *Filterbehälter* wie in rechter Abbildung gezeigt auf die Filterpalette. Die Zapfen am Boden des *Filterbehälters* passen in die Ausnehmungen in der *Filterpalette*.



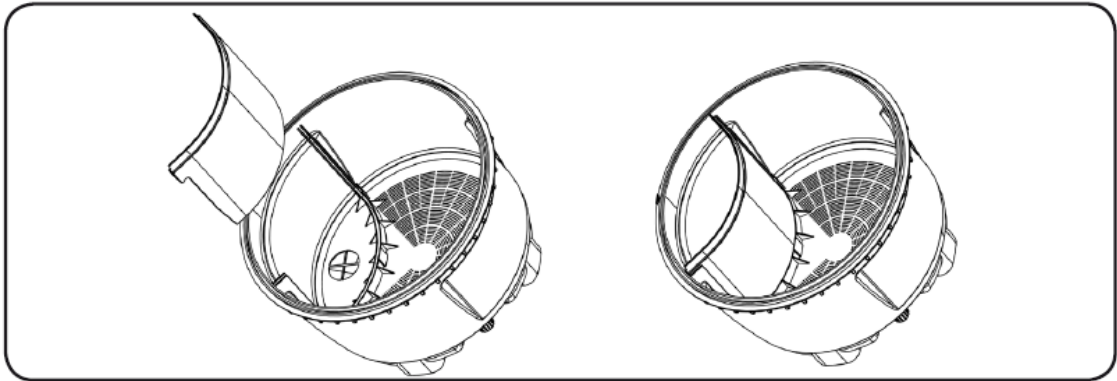


HINWEIS

Falls Sie eine Speedclean Comfort 75 besitzen können Sie den nächsten Schritt (Nr.4) auslassen. Das Einsetzen der Abtrennplatte erfolgte bereits bei der Herstellung.

4. Filterbehälter zusammenbauen

Setzen Sie die Abtrennplatte wie gezeigt in den Filterbehälter ein. (nur für Speedclean Comfort 50)



Die Abtrennwand trennt den Filterbehälter in zwei Kammern:

- Reinwasserkammer
- Sandfilterkammer

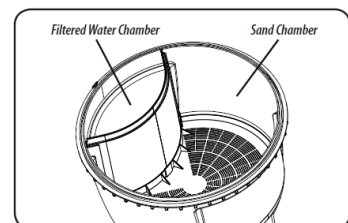


WICHTIG

Um eine Beschädigung des Filterbehälters bzw. des Bodensiebes zu vermeiden, sollte der Filterbehälter vor dem Einschütten des Sandes mit 20 bis 30 cm Wasser gefüllt werden.

5. Sandkammer mit Sand füllen

- a) Stellen Sie die Filteranlage an den für den Betrieb vorgesehenen Platz. HINWEIS: Machen Sie das bevor Sie den Sand einfüllen, da die Sandkammer ansonsten sehr schwer und unhandlich wird.
- b) Achten Sie darauf, dass sich das Bodensieb in korrekter Position befindet.
- c) Achten Sie darauf, dass die *Abtrennplatte* im Filterbehälter korrekt positioniert ist.
- d) Füllen Sie die Sandkammer halb mit Wasser an.
- e) Geben Sie den Quarzsand (Korngröße 0,4 – 0,8mm) in die Sandkammer. Achten Sie dabei darauf, dass kein Sand in die Reinwasserkammer kommt (siehe Abbildung).
- f) Speedclean Comfort 50 benötigt 15 kg Quarzsand der Korngröße 0,4 – 0,8mm.
- g) Speedclean Comfort 75 benötigt 25 kg Quarzsand der Korngröße 0,4 – 0,8mm.





WICHTIG

Es ist wichtig, dass die Qualität bzw. das Gewicht des Quarzsandes nicht von den angegebenen Werten abweicht. Weiters ist unbedingt darauf zu achten, dass kein Sand in die Reinwasserkammer kommt.

6. Zusammenbau des Filters

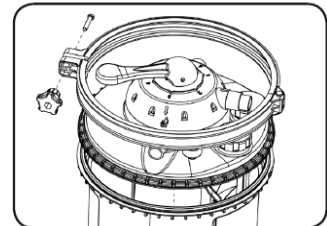
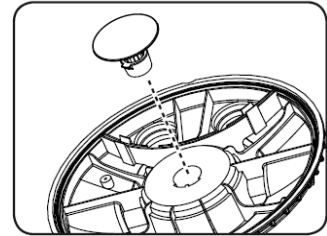
Achten Sie darauf, dass sich die Dichtung am oberen Rand des Filterbehälters in sauberem und einwandfreiem Zustand befindet und dass kein Sand daran klebt.

Nehmen Sie den *Teller* und drücken Sie ihn in die mittlere Öffnung an der Unterseite des Filterdeckels.

Falls Sie die Speedclean Comfort 75 besitzen wurde dieser Vorgang schon im Werk erledigt. (Es befinden sich zwei Schlitze im Behälter in welche Sie den Teller drücken können. Es ist egal, welchen Sie verwenden.)

Setzen Sie die *Filterdeckel* vorsichtig auf den *Filterbehälter* auf. Der Deckel sollte so gedreht werden, dass die Einkerbung am Deckel exakt mit der Einkerbung am Filterbehälter übereinstimmt. Dies garantiert eine richtige Ausrichtung des Deckels.

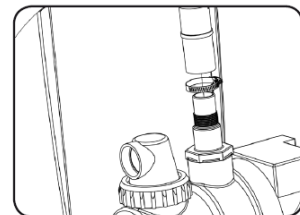
Sichern Sie den *Filterdeckel* mit dem dafür vorgesehenen *Spannring* und ziehen Sie ihn mit Schraube und Drehknopf fest.



HINWEIS: Wenn Sie den *Spannring* aufsetzen, achten Sie darauf, dass sich der Kopf des Scharnierstiftes (Stift in der Mitte des Gelenkes) auf der Oberseite befindet. Schrauben Sie den Spannring fest, so dass der Spalt so klein wie möglich wird. Nehmen Sie einen Gummihammer zu Hilfe und klopfen Sie vorsichtig rund um den Ring, somit verringert sich der Spalt und der Deckel dichtet besser ab.

7. Anschluss der Schläuche

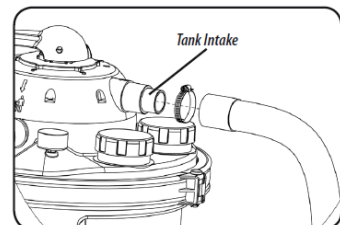
- a) Fetten Sie den *1¼-1½"-Adapter* auf der Pumpe leicht mit Vaseline ein.
- b) Stecken Sie den *Filterpumpenschlauch* auf den *1¼-1½"-Adapter* auf der Pumpe.
- c) Sichern Sie den Schlauch mit einer *Schlauchschnelle*.



HINWEIS: Wenn Ihre Anlage mit einem schraubbaren *Filterpumpenschlauch* geliefert wurde, benötigen Sie den *1¼-1½"-Adapter* nicht. In diesem Fall schrauben Sie den Schlauch direkt in den mittleren Anschluss der Wasserpumpe mit dem *O-Ring „A“* dazwischen.

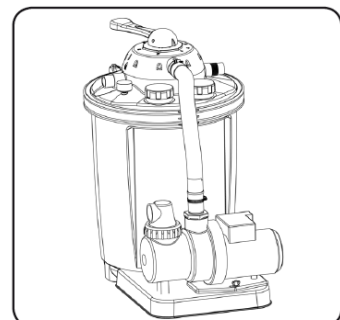
8. Verbindung des Filterpumpenschlauches mit dem Filter

- a) Als erstes fetten Sie den Anschluss am Deckel des Filterbehälters leicht mit Vaseline ein.
- b) Stecken Sie das lose Ende des Filterpumpenschlauches auf den Anschluss (Zuflussöffnung) am Deckel des Filterbehälters.
- c) Sichern Sie den Schlauch mit einer *Schlauchklemme* (siehe Abbildung).



9. Filter-Pumpen Zusammenbau

Der Zusammenbau der Filter-Pumpenkombination sollte nun wie auf der Abbildung rechts aussehen.



6 Anschluss der Filteranlage

Das folgende Kapitel beschreibt den Anschluss der Filteranlage an Ihr Pool. Bevor Sie damit beginnen beachten Sie die in Kapitel „Lernen Sie Ihr Pool kennen“ empfohlenen Hinweise.



HINWEIS

Die Filteranlage ist für den Anschluss an Pools mit einem Standard-Schlauchdurchmesser von 1¼“ oder 1½“ (Ø 32 mm oder 38 mm) vorgesehen. Das Modell Speedclean Comfort 75 hat einen 2¼“ Schlauchadapter für Intex® Pools (Beachten Sie das folgende Kapitel „Für Pools mit geschraubten Schlauchverbindern“ auf der nächsten Seite). Wenn Ihr Pool einen anderen als die genannten Schlauchdurchmesser oder –verbindertypen aufweist können Sie sich einen Adapter im nächsten Shop für Poolzubehör besorgen.

Da es für die Anschlusschläuche verschiedene Durchmesser und Typen gibt, ist der Abschnitt für den Anschluss der Filteranlage in 2 Kapitel unterteilt, je nach Durchmesser bzw. Typ.

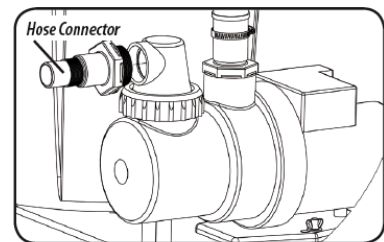
Bevor Sie mit dem Anschluss an den Filter bzw. die Pumpe beginnen, stellen Sie sicher, dass kein Wasser aus der Zufluss- oder Abflussleitung zu Ihrem Pool fließt. Manche Pools haben ein Absperrventil in den Zu- bzw. Abflussschläuchen, andere wiederum nicht. Wenn Ihre Schläuche über kein Absperrventil verfügen, blockieren Sie die Anschlüsse mit einem abnehmbaren Verschluss um einen Wasserdurchfluss durch die Schläuche zu verhindern.

6.1 Pools mit gesteckten Schläuchen von 1¼“ oder 1½“ Durchmesser

Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass Ihr Pool bereits fertig aufgebaut und mit Zu- und Abwasserschlauch ausgestattet ist.

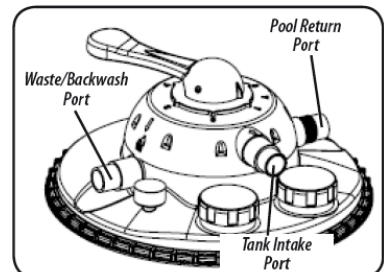
1) Adaptermontage

- Schrauben Sie den 1¼“-1½“-Adapter in die transparente Abdeckung des Vorfilters. Stellen Sie sicher, dass die Flachdichtung „A“ richtig sitzt, bevor Sie die Verschraubung festziehen.
- Fetten Sie das Ende des 1¼“-1½“-Adapters leicht mit Vaseline ein.



2) Anschluss an den Skimmer vom Pool

- Schließen Sie den Schlauch, welcher vom Skimmer des Pools kommt an den 1¼“-1½“-Adapter des Vorfilters an.
- Sichern Sie den Schlauch mit einer Schlauchschelle.



3) Anschluss der Rückleitung

- Fetten Sie den Anschluss der Rückleitung am Filterdeckel leicht mit Vaseline ein.
- Stecken Sie den Rückleitungsschlauch (Einfüllleitung des Pools) an den Rückleitungsanschluss am Filterdeckel.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass Sie keinesfalls die Rückleitung in den Pool mit der Schmutz-/Rückspüleleitung verbinden.

- Sichern Sie den Schlauch mit einer Schlauchklemme.

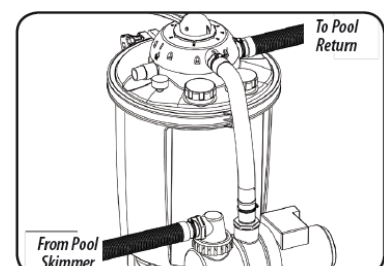


WICHTIG

Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse straff sitzen und keiner der Schläuche geknickt ist oder mehrere Biegungen aufweist.

4) Fertigstellung des Filterpumpenanschlusses

Der Anschluss der Filterpumpe bzw. des Filters sollte nun so wie auf der Abbildung aussehen.



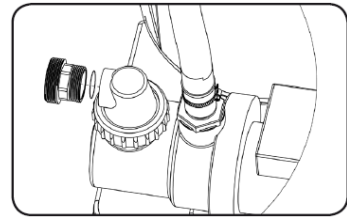
Speedclean Comfort 75 / Speedclean Comfort 50

6.2 Pools mit geschraubten Schlauchverbindern mit 2¼“ Durchmesser

Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass Ihr Pool bereits fertig aufgebaut und mit einem Zu- und Abwasserschlauch ausgestattet ist.

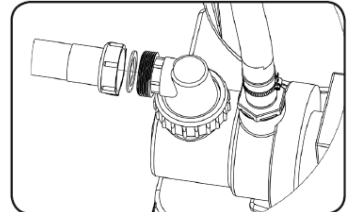
1) Montage des kurzen INTEX® Adapters

Schrauben Sie den kurzen *INTEX® Adapter* in die transparente Abdeckung des Vorfilters auf der Wasserpumpe. Stellen Sie sicher, dass die *Flachdichtung „A“* korrekt sitzt, bevor sie die Verschraubung festziehen.



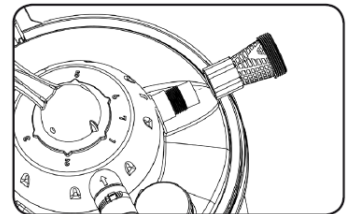
2) Anschluss an den Skimmer vom Pool

Schließen Sie den Schlauch, welcher vom Skimmer des Pools kommt an den *kurzen INTEX® Adapter* an. Stellen Sie sicher, dass sich die *Flachdichtung „B“* zwischen dem *kurzen INTEX® Adapter* und der Stirnfläche des Schlauches befindet, bevor Sie die Verschraubung festziehen.



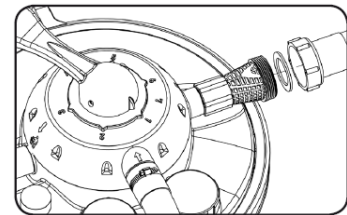
3) Montage des langen INTEX® Adapters

Legen Sie den *O-Ring „C“* in die Innenseite des *langen INTEX® Adapters* ein. Schrauben Sie den *langen INTEX® Adapter* auf den Rückleitungsanschluss am Deckel des Filterbehälters.



4) Anschluss der Rückleitung

Schließen Sie den Rückleitungsschlauch (Einfüllleitung des Pools) an den *langen INTEX® Adapter* auf dem Deckel des Filterbehälters. Stellen Sie sicher, dass sich die *Flachdichtung „B“* zwischen dem *langen INTEX® Adapter* und der Stirnfläche des Schlauches befindet, bevor Sie die Verschraubung festziehen.



HINWEIS: Achten Sie darauf, dass Sie keinesfalls die Rückleitung in den Pool mit der Schmutz-/Rückspülleitung verbinden.

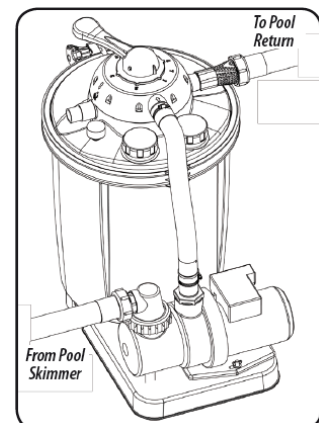


WICHTIG

Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse straff sitzen und keiner der Schläuche geknickt ist oder mehrere Biegungen aufweist.

1) Fertigstellung des Filterpumpenanschlusses

Der Anschluss der Filterpumpe bzw. des Filters sollte nun so wie auf der Abbildung aussehen.

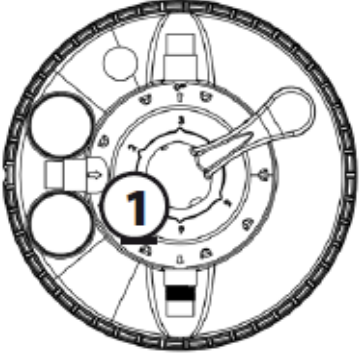
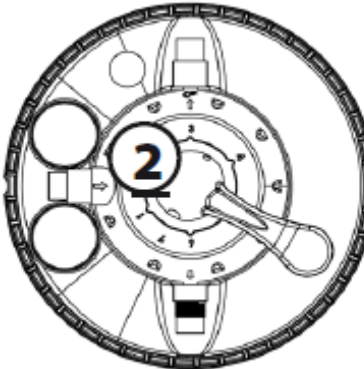
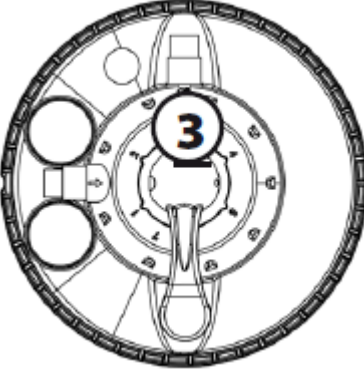
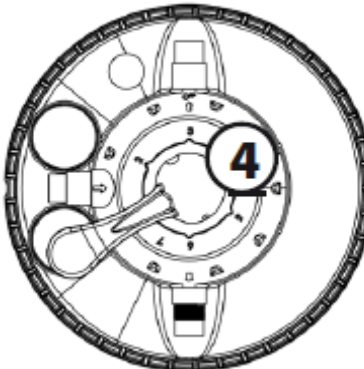


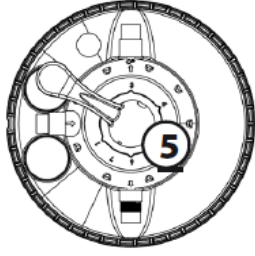
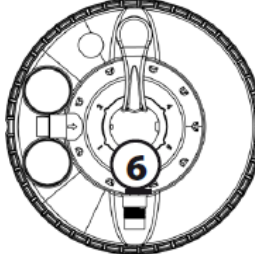

HINWEIS

Schalten Sie die Pumpe zu diesem Zeitpunkt noch nicht ein.

7 Filterbetriebsarten

Bevor Sie mit der Inbetriebnahme der Filteranlage fortfahren, machen Sie sich mit den möglichen Betriebsarten der Filteranlage bzw. Stellungen des 7-Wege-Ventils vertraut.

Einstellung	Vollständiger Wasserfluss bzw. Funktion	Ventilstellung
<p>Filtern Position 1</p>	<p><u>Funktion:</u> Ansaugen, normaler Filterbetrieb. Das ist die am meisten verwendete Einstellung. In dieser Stellung wird das angesaugte Poolwasser von oben in den Filterbehälter eingeleitet, wo es dann durch den Sand durchfließt. Während das Wasser durch den Sand bis zum Bodensieb fließt, werden Verunreinigungen herausgefiltert, danach wird das Wasser wieder in den Pool zurück geleitet.</p>	
<p>Nachspülen Position 2</p>	<p><u>Funktion:</u> Wird benutzt um das Filterbett (Sand) nach dem Rückspülen wieder zu reinigen. Dieser Vorgang sollte immer unmittelbar nach dem Rückspülen, Nachfüllen von Sand oder der Erstinbetriebnahme erfolgen. In dieser Stellung wird das Wasser in den oberen Bereich des Filterbehälters geleitet und wobei das Ventil gespült wird, während das Wasser dann über die Schmutzleitung abfließt.</p>	
<p>Zirkulieren Position 3</p>	<p><u>Funktion:</u> Zirkulieren des Wassers nach einer chemischen Behandlung. Diese Stellung wird bei der Durchführung diverser chemischer Behandlungen des Poolwassers verwendet, wenn man nicht möchte, dass der Filtersand durch Chemikalien verunreinigt wird. In dieser Stellung wird das angesaugte Wasser direkt vom Ventil zum Pool zurückgeleitet, ohne den Sand zu durchfließen.</p>	
<p>Rückspülen Position 4</p>	<p><u>Funktion:</u> Reinigung des Filters von angesammeltem Schmutz. Diese Stellung wird benötigt um den Filter bzw. den Sand zu reinigen. Sie merken dass es Zeit wird den Filter zu reinigen, wenn der Druck am Manometer 0,3 bis 0,6 bar oberhalb des normalen Betriebsdruckes liegt. In dieser Stellung wird das Wasser am unteren Bodensieb eingeleitet wo es dann nach oben durch den Sand strömt. Dadurch löst sich der angesammelte Schmutz, steigt auf und fließt über die Schmutzleitung aus dem Filter.</p>	

Einstellung	Vollständiger Wasserfluss bzw. Funktion	Ventilstellung
Geschlossen Position 5	<u>Funktion:</u> Reinigung des Vorfilters. Diese Stellung stoppt den Wasserfluss in die Pumpe und den Filter. ACHTUNG: Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.	
Entleeren Position 6	<u>Funktion:</u> Umgehung des Filters. Diese Funktion ist ideal um Pools mit starker Verunreinigung bzw. nach einer Algenbehandlung zu entleeren. In dieser Stellung wird der Filter umgangen und das Wasser direkt über die Schmutzleitung abgeführt.	
Winter Position 7	<u>Funktion:</u> Einwintern und Lagerung. In dieser Stellung befindet sich der Ventilhebel in einer Zwischenstellung, in der er die inneren Ventilkomponenten entlastet. Wenn die Filteranlage im Winter gelagert wird drehen Sie das 7-Wege-Ventil in diese Position. ACHTUNG: Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.	



WAS MAN TUN UND NICHT TUN SOLLTE

Das sollten Sie tun:

- Seien Sie aufmerksam und notieren Sie sich den Filterdruck wenn der Sand sauber ist. Führen Sie ein Rückspülen durch, wenn sich der Druck am Manometer um 0,3 bis 0,6 bar erhöht.
- Um die gezielte Wirkung, d.h. eine effiziente Reinigung zu erreichen, führen Sie den Rückspülvorgang lange genug aus. Lassen Sie das Rückspülen solange in Betrieb bis das Wasser das aus der Schmutzleitung austritt sauber (klar) ist. Beachten Sie, dass durch den Rückspülvorgang 200 bis 1100 Liter Wasser aus dem Pool abgesaugt werden. Des Weiteren sind lokale Vorschriften zu beachten, die die Entsorgung von Poolwasser regeln.
- Schützen Sie das Bodensieb des Filterbehälters während Sie Sand nachfüllen oder austauschen. Füllen Sie aus diesem Grund erst 20–30 cm Wasser in den Filterbehälter und decken Sie die Reinwasserkammer ab, um zu verhindern, dass Sand in diese hineinkommt.
- Nachdem neuer Sand nachgefüllt wurde bzw. vor der Erstinbetriebnahme starten Sie die Filteranlage ca. 3 Minuten im Rückspül-Modus und anschließend für ca. 1 Minute im Nachspül-Modus. Durch diesen Vorgang können Sie verhindern, dass feine Sandpartikel in Ihr Pool gelangen. Falls etwas Schmutz vom neuen Sand in Ihr Pool kommt, verwenden Sie den Entleeren-Modus um ihn aus dem Pool zu saugen, andernfalls würde der Schmutz wieder zurück in den Pool gelangen.

Das sollten Sie NICHT tun:

- Verändern der Ventilstellung während des Betriebes. Dies würde das Ventil und möglicherweise auch andere Komponenten beschädigen.
- Übermäßiges Rückspülen. Sandfilter arbeiten am effizientesten im mittleren Bereich. Ein wenig Schmutz im Sandbett trägt sogar zu einer besseren und effizienteren Filterung bei. Übermäßiges Rückspülen würde diesen Effekt reduzieren.
- Den Pool im Rückspül-Modus auszupumpen. Dadurch kann sich der Verteiler an der Unterseite im Filtergehäuse verlegen, was zu einer ineffizienten Filterung führt. Zusätzlich müssten Sie dann den ganzen Sand entfernen um den Verteiler (Bodensieb) reinigen zu können.

7.1 Funktion des 7-Wege-Ventils

Das 7-Wege-Ventil ist so konstruiert, dass es für jede der oben beschriebenen Funktionsarten den nötigen Wasserdurchfluss bietet. Stellen Sie stets sicher, dass die Stromversorgung der Filteranlage abgeschaltet ist, bevor Sie die Position des 7-Wege-Ventil ändern. Um die Stellung des Ventils zu ändern, drücken Sie kräftig auf den Ventilhebel und drehen den Hebel in die gewünschte Position.



VORSICHT

Der Ventilhebel darf niemals zum Heben oder Tragen des Filters verwendet werden.

7.2 In Betrieb nehmen

Wenn die Filteranlage fertig zusammengebaut ist, Sand in der Sandkammer eingefüllt wurde und sämtliche Schläuche verbunden sind, können Sie mit der Inbetriebnahme fortfahren. Auf jeden Fall empfehlen wir Ihnen neu aufgefüllten Sand als erstes zu reinigen. Das Reinigen des Sandes vor Filterung des Poolwassers entfernt den meisten Schmutz und kleinere Sandpartikel welche evtl. im Sand enthalten sind. Wenn Sie allerdings sofort mit der Filterung beginnen, landen diese Partikel in Ihrem Pool. Um den Sand zu reinigen, befolgen Sie die unten angeführten Anweisungen.



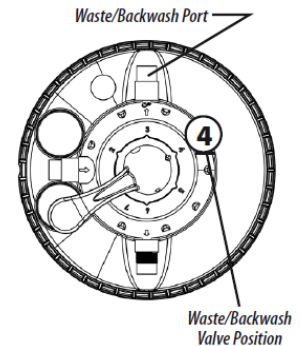
VORSICHT

Schalten Sie die Stromversorgung erst ein wenn dies erwähnt wird.

- 1) Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel (Stromkabel) der Pumpe ausgesteckt ist.
- 2) Bringen Sie den Ventilhebel in die Position 5 (geschlossen).
- 3) Sollte Ihr Pool noch nicht gefüllt sein, füllen Sie es mit Wasser. Achten Sie darauf, dass der Wasserstand des Pools mindestens 2,5 bis 5 cm oberhalb der Öffnung der Einfülldüse (Skimmer) liegt.
- 4) Öffnen Sie das Absperrventil an der Einfülldüse (Skimmer) des Pools. Wenn Sie die Einfülldüse (Skimmer) mit einem Stopfen verschlossen haben, entfernen Sie diesen nun.
- 5) Da der Standort der Filteranlage niedriger als der Wasserstand des Pools ist füllt sich die Filteranlage nun automatisch mit Wasser.
- 6) Lassen Sie den Filterbehälter mit Wasser volllaufen.
- 7) Überprüfen Sie Filteranlage und Anschlussschläuche auf undichte Stellen und beseitigen Sie diese gegebenenfalls. Aufgrund von produktionstechnischen Toleranzen kann es vorkommen, dass bei eventuellen undichte Stellen zusätzlich ein Teflonband über die Anschlüsse gewickelt werden muss, bevor der Anschlussschlauch aufgesteckt wird, um diese zu beheben.
- 8) Führen Sie den auf der nächsten Seite beschriebenen Rückspülvorgang durch.

7.3 Rückspülvorgang

- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Schließen Sie den Rückspülschlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Rückspülausgang am Filterdeckel an.
- Stellen Sie das 7-Wege-Ventil auf die Rückspülstellung (Nr. 4).
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an (Netzstecker einstecken).
- Führen Sie den Rückspülvorgang so lange durch, bis das Wasser welches aus der Rückspüleleitung austritt sauber ist.
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Stellen Sie das 7-Wege-Ventil auf die Nachspülstellung (Nr. 2).



VORSICHT

Beachten Sie die Anweisungen bezüglich der Stromversorgung im entsprechenden Kapitel (siehe „Elektrischer Anschluss“ auf Seite 11).

- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Lassen Sie den Filter 60 Sekunden in dieser Betriebsart laufen, um sämtliche Rückstände in der Pumpe bzw. im Ventil zu entfernen.
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Bringen Sie das 7-Wege-Ventil in die Filterstellung (Nr. 1).
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Ihre Filteranlage ist nun in Betrieb.

HINWEIS: Wenn die Filterpumpe an die Stromversorgung angeschlossen wird, beginnt sie das Wasser durch das Sandbett und aus der Rückspülöffnung zu drücken. Bei diesem Vorgang wird während der Reinigung des Sandbettes Wasser aus Ihrem Pool abgesaugt. Es ist empfehlenswert während dieses Vorganges einen Gartenschlauch in den Pool zu legen und Wasser nachzufüllen, damit der Wasserstand nicht unterhalb der Einfüllöffnung fällt. Während Wasser aus der Rückspülöffnung austritt können Sie mit Ihren Fingern spüren, ob das Wasser noch Sandrückstände enthält. Wenn sich das Wasser nicht mehr sandig anfühlt ist der Rückspülvorgang abgeschlossen.



WICHTIG

Stellen Sie stets sicher, dass die Pumpe abgeschaltet ist wenn Sie die Position des 7-Wege-Ventils verändern.

8 Wartung

In der Tabelle sind die empfohlenen Wartungsarbeiten der Filteranlage ersichtlich.

Intervall	Wartungstätigkeiten
Wöchentlich	Rückspülen, ohne Berücksichtigung der Manometeranzeige oder des Verschmutzungsgrades.
	Reinigung des Vorfilters der Pumpe. (Anweisungen unterhalb der Tabelle)
Jährlich	Einwintern der Filteranlage vor dem ersten Frost. (Anweisungen unterhalb der Tabelle)
	Nachfüllen von Sand bzw. Ersetzen zu Beginn jeder Schwimmsaison ist erforderlich.



VORSICHT

Stellen Sie vor dem Öffnen jeglicher Verschraubungen der Filteranlage sicher, dass der Zu- und Abflussschlauch geschlossen ist bzw. durch einen abnehmbaren Verschluss abgedichtet ist, um zu vermeiden, dass Wasser über den Pumpenmotor läuft.

8.1 Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe

- 1) Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- 2) Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zur Einfülldüse (Skimmer) des Pools.
- 3) Stellen Sie das 7-Wege-Ventil in die Position Nr. 5 (geschlossen).
- 4) Entfernen Sie die transparente Abdeckung des Vorfilters durch Aufdrehen der Verschraubung. Nehmen Sie den Vorfilter heraus, reinigen ihn und setzen ihn danach wieder ein. Geben Sie die transparente Abdeckung des Vorfilters wieder auf ihren Platz und drehen Sie die Verschraubung zu. Ziehen Sie die Verschraubung fest an, jedoch achten Sie darauf die Verschraubung nicht zu überdrehen.
- 5) Öffnen Sie die Absperrventile bzw. entfernen Sie evtl. eingesetzte Blockierungen.
- 6) Stellen Sie das 7-Wege-Ventil wieder in Filterstellung (Nr. 1).
- 7) Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.



WICHTIG

Nehmen Sie die Pumpe niemals ohne den Vorfilter in Betrieb, das könnte eine Beschädigung des Motors und der Pumpe verursachen.

8.2 Einwintern der Filteranlage

- 1) Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- 2) Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
- 3) Schließen Sie die Verbindungsleitungen zum Pool ab und entleeren Sie den Filterbehälter und die Schläuche.
- 4) Stellen Sie den Ventilhebel in Position Nr. 7 (Winter) um die inneren Komponenten des Ventils zu entlasten.
- 5) Lagern Sie die Filteranlage an einem frostgeschützten und nicht zu kühlen Ort. Die Lagerung in einer Garage oder einem isolierten Lagerraum ist empfohlen.

9 Fehlersuche

Fehlfunktion, Störung	Ursache	Behebung
Der Druck am Manometer steigt über 1 bar	Schmutziges Filterbett	Rückspülen des Filters (Ventilstellung Nr. 4)
Druck zu gering	Vorfilter ist verschmutzt, Pumpe bekommt zu wenig Wasser	Reinigen Sie den Vorfilter, überprüfen Sie die Ansaugleitung und den Wasserstand
Luft in der Pumpe	Undichtheit auf der Saugseite der Pumpe	Schlauchschellen und Verschraubungen nachziehen
Undichtheit am Filter	defekte Dichtung	Dichtung überprüfen und ggf. ersetzen
Pumpe läuft nicht	Stecker nicht eingesteckt	Kontrollieren Sie den Netzstecker bzw. das Anschlusskabel
	FI-Schutzschalter hat ausgelöst	Schalten Sie den FI-Schutzschalter wieder ein. Löst dieser sofort wieder aus, liegt ein Defekt an der Pumpe oder der Ansteuerung vor.
	Pumpenmotor defekt	Komplette Pumpe ersetzen
Sand im Pool	Wenn der Sand neu nachgefüllt wurde, können noch kleinere Sandpartikel vorhanden sein	Mehrmals Rückspülen bis das Wasser klar ist. (Ventilstellung Nr. 4)
	Sand im 7-Wege-Ventil (vom Rückspülvorgang)	Für ca. 30 Sekunden mit der Stellung 6 (Entleeren) Wasser entleeren.
	Abtrennwand zwischen Reinwasserkammer und Filterkammer ist nicht richtig eingesetzt	Kontrollieren Sie die Abtrennwand auf Ihre richtige Position und festen Sitz.
	Filtersiebboden ist beschädigt	Filtersiebboden austauschen
Luft in der Filteranlage		Lockern Sie die transparente Abdeckung am Filterbehälter (nicht ganz abschrauben) um eingeschlossene Luft zu entfernen. Ziehen Sie die Abdeckung wieder fest, wenn sämtliche Luft entwichen ist



HINWEIS

Reparaturen an der Pumpe dürfen nur von einem geschulten und qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

10 Serviceabwicklung

Für technische Auskünfte, bei fehlenden Teilen oder im Falle einer Reklamation wenden Sie sich bitte direkt an unseren Kundenservice:

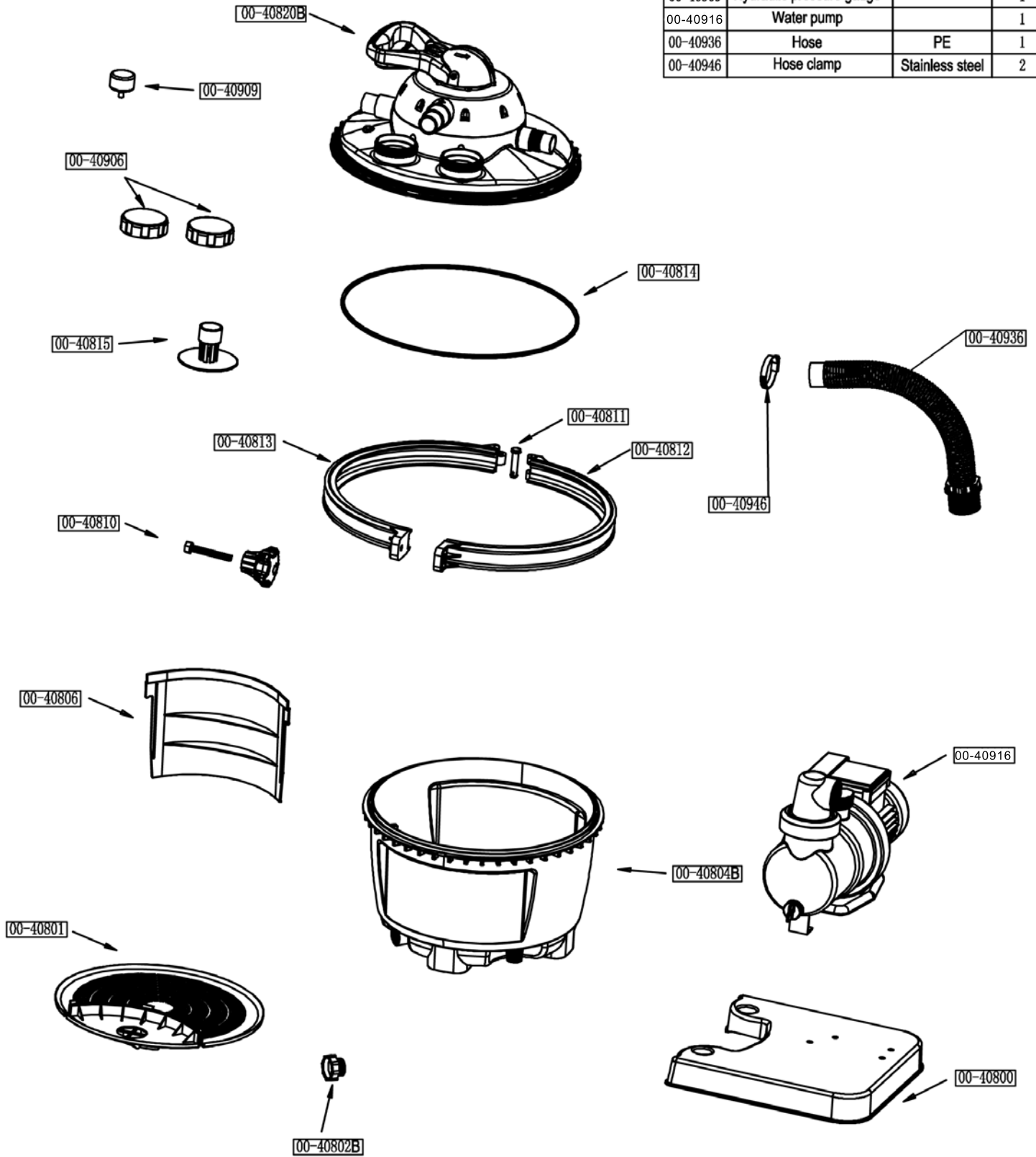
Wichtiger Hinweis: Auf dem Typenschild Ihrer Filterpumpe ist eine Seriennummer (B/...) angebracht und auf dem Deckel ist eine Chargennummer angebracht (im Griff von oben zu lesen), bitte geben Sie diese Daten im Falle einer Reklamation an.

Steinbach VertriebsgmbH
Aistingerstrasse 2
4311 Schwertberg

Tel. für Österreich: (0820) 200 100 100 (0,145€/ Minute aus allen Netzen)
Tel. für Deutschland: (0180) 5 405 100 100 (0,14€/ Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/ Min.)
e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at

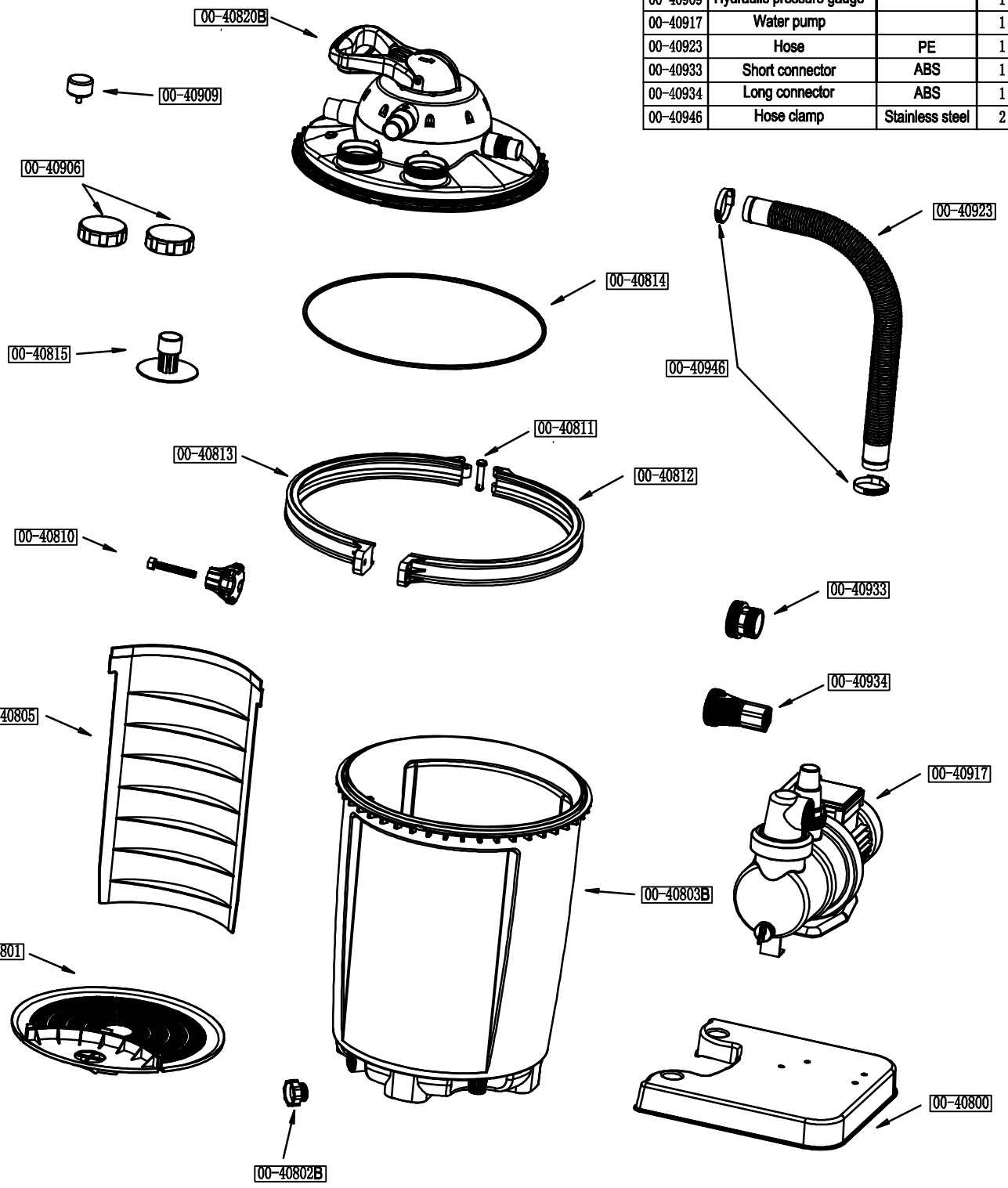
Speed Clean Comfort 50 - 00-40200

NO.	NAME	MATERIAL	QTY
00-40800	Baseplate	PP+40%GF	1
00-40801	Filter plate	ABS	1
00-40802B	Drain valve	PP+25%GF	1
00-40804B	Small-Filter bucket	PP+25%GF	1
00-40806	Small Flashboard	PP+25%GF	1
00-40810	M8X45 Bolt	Stainless steel	1
00-40811	Bolt of clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40812	Left clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40813	Right clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40814	Seal circle of filter bucket	Rubber	1
00-40815	Eliminator	ABS	1
00-40820B	Filter cover		1
00-40906	Transparency cover	PC	2
00-40909	Hydraulic pressure gauge		1
00-40916	Water pump		1
00-40936	Hose	PE	1
00-40946	Hose clamp	Stainless steel	2



Speed Clean Comfort 75 - 00-40100

NO.	NAME	MATERIAL	QTY
00-40800	Baseplate	PP+40%GF	1
00-40801	Filter plate	ABS	1
00-40802B	Drain valve	PP+25%GF	1
00-40803B	Big-Filter bucket	PP+25%GF	1
00-40805	Big Flashboard	PP+25%GF	1
00-40810	M8X45 Bolt	Stainless steel	1
00-40811	Bolt of clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40812	Left clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40813	Right clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40814	Seal circle of filter bucket	Rubber	1
00-40815	Eliminator	ABS	1
00-40820B	Filter cover		1
00-40906	Transparency cover	PC	2
00-40909	Hydraulic pressure gauge		1
00-40917	Water pump		1
00-40923	Hose	PE	1
00-40933	Short connector	ABS	1
00-40934	Long connector	ABS	1
00-40946	Hose clamp	Stainless steel	2



Sprachen / Language



Lieber Kunde!

Die Anleitung in Ihrer Sprache finden Sie unter www.steinbach.at/manual, sollten Sie keinen Internet Zugang haben, können Sie die Anleitung schriftlich bei uns anfordern. Wir senden Ihnen diese gerne kostenlos zu.



Dear customer!

Instructions in your language are available at www.steinbach.at/manual. In case you do not have internet access, please write us to request the instructions. We will be happy to send you a copy without additional cost.



Cher client

Vous trouverez l'instruction dans votre langue sur www.steinbach.at/manual, si vous n'avez pas accès à l' Internet, merci de commander l'instruction par écrit. Nous vous l'enverrons gratuitement.



Gentile Cliente!

Troverà le istruzioni nella Sua lingua all'indirizzo www.steinbach.at/manual. Qualora Lei non sia fornito di accesso ad Internet, può chiederci le istruzioni per iscritto e noi saremo lieti di inviarle in forma gratuita.



Poštovani kupci!

Uputstvo na vašem jeziku potražite na www.steinbach.at/manual. Ukoliko nemate pristup internetu, na vaš pismeni zahtjev uputstvo ćemo Vam besplatno dostaviti.



Poštovani kupčel!

Naputak na Vašem jeziku možete naći na www.steinbach.at/manual. U slučaju da nemate internet pristup, naputak možete kod nas zatražiti pismenim putem. Mi ćemo Vam ga rado poslati na naš trošak.



Stimate client!

Instrucțiunile în limba dumneavoastră le găsiți sub adresa www.steinbach.at/manual, în caz că nu dețineți legătură internet, puteți cere instrucțiunile în scris de la noi. Vi le trimitem cu plăcere și gratuit.



Tisztelt Vásárló!

A használati útmutatót az Ön anyanyelvén megtalálja a www.steinbach.at/manual weboldalon. Amennyiben nincs internet hozzáférési lehetősége, kérjük írásban közölje velünk igényét. Szívesen elküldjük Önnek a kívánt nyelvű használati útmutatót díjmentesen.



Spoštovani kupec!

Navodilo v Vašem jeziku se nahaja na www.steinbach.at/manual. Če nimate dostopa do interneta, nam lahko pišete in z veseljem Vam bomo navodilo brezplačno poslali po pošti.



Vážený zákazník!

Návod k používání ve Vašem jazyce naleznete na webových stránkách www.steinbach.at/manual. Nemáte-li přístup k internetu, můžete si návod písemně vyžádat přímo u nás. Rádi Vám jej bezplatně zašleme.



Milý zákazník!

Návod vo Vašom jazyku nájdete na www.steinbach.at/manual. Ak by ste nemali žiaden prístup k internetu, môžete si návod písomne vyžiadať priamo u nás. Radi Vám ho bezplatne pošleme.



Уважаеми клиенти!

Упътването написано на вашият език може да намирате на адрес www.steinbach.at/manual, в случай че нямате достъп до интернет, можете да изискате от нас писмено упътване. С удоволствие ще ви го изпратиме безплатно.



Beste klant!

De instructies in uw taal, zie www.steinbach.at/manual, moet u geen toegang tot internet hebben, kunt u de handleiding schriftelijk aanvragen. Deze worden gratis aan u verzonden.



Уважаемые клиенты!

Руководство по эксплуатации на Вашем языке Вы найдете на www.steinbach.at/manual. Если у Вас нет доступа к интернету, Вы можете отправить нам письменный запрос. Мы с готовностью и бесплатно для Вас вышлем эксплуатацию по почте.



Szanowny Kliencie,

instrukcję w Twoim języku znajdziesz na stronie: www.steinbach.at/manual; w przypadku braku połączenia z Internetem możesz zamówić instrukcję u nas. Wyślemy Ci ją gratis.



Poštovani klijentu,

uputstvo na vašem jeziku možete pronaći na stranici www.steinbach.at/manual. Ukoliko nemate pristup internetu, uputstvo možete zatražiti kod nas pisanim putem. Te ćemo vam rado poslati besplatno.



¡Estimado cliente!

Las instrucciones en su idioma puede encontrarlas en www.steinbach.at/manual, en caso de que no disponga de acceso a internet, puede solicitarlas por escrito. Se las enviaremos gratis con mucho gusto.



Prezado cliente!

Aqui você encontra o manual de intruções em seu idioma: www.steinbach.at/manual. Caso não tenha acesso a internet, solicite um manual por escrito. Nós teremos o prazer de enviá-lo gratuitamente.



Αξιότιμε πελάτη!

Τις οδηγίες στη γλώσσα σας θα βρείτε στο www.steinbach.at/manual. Εάν δεν έχετε πρόσβαση στο internet, μπορείτε να ζητήσετε τις οδηγίες ταχυδρομικά. Θα σας τις στείλουμε ευχαρίστως δωρεάν.